

Hierauf wieder nach Schlesien gewendet, wo unterdessen Breslau den Oesterreichern in die Hände gefallen war, krönte Friedrich durch seinen ruhmreichen **Sieg bei Leuthen** über die fast dreimal so starken Oesterreicher unter Daun und durch die Wiedereroberung Breslau's diesen Feldzug mit einem glücklichen Ausgang: denn ganz Schlesien (bis auf Schweidnitz) war von dem Feinde gereinigt.

(6.) **Friedrich**, in seinen Finanzen erschöpft, machte nun Friedensvorschläge, die jedoch verworfen wurden. Dafür unterstützten ihn nun die für seinen Ruhm begeisterten Engländer (auf Pitt's Vorschlag) mit jährlich vier Millionen Thaler, hoben die Seven'er Convention wieder auf, und überließen Friedrich die Wahl eines neuen Befehlshabers für ihr Hülfsheer, das sodann in dem dritten Feldzuge

**1758** unter **Ferdinand von Braunschweig** die Franzosen an den Rhein zurückdrängte und bei Grefeld schlug.

Friedrich selbst hatte indessen **Schweidnitz**, die letzte Festung, welche Oesterreich in Schlesien noch besaß, eingenommen und war dann in Mähren und von da in Böhmen eingedrungen, wendete sich aber hierauf nach Preußen, das die Russen verheerten, und besiegte, vorzüglich durch seinen trefflichen Reitergeneral **Seidlitz**, die Russen in der mörderischen **Schlacht bei Zorndorf**, in welcher gegen 30,000 Tode, (darunter ein Drittheil Preußen) das Schlachtfeld bedeckten, weil Friedrich Befehl gegeben hatte, keinem Russen Pardon zu geben. Als er hierauf seinem Bruder **Heinrich**, der in seinem Lager bei Dresden von Daun hart bedrängt wurde, zu Hülfe eilte, erlitt er in einer ungünstigen Stellung von den ihm an Zahl doppelt überlegenen Oesterreichern den nächtlichen **Ueberfall bei Hochkirch**: dennoch aber gelang es ihm noch, Schlesien wieder zu befreien und sich in Sachsen zu behaupten, so daß am Ende des Jahrs nur noch Preußen von den Russen besetzt war.

Den Ueberfall bei **Hochkirch** (14. auf 15. Oct.) zog sich Friedrich durch sein allzugroßes Vertrauen auf sein Glück und auf Daun's Langsamkeit zu, indem er, ohne auf die Vorstellungen seiner Generale zu achten, sich auf die Mittheilungen eines vom Feinde bestochenen Kundschafters verließ und, ganz in der Nähe des lauernden, an Zahl übermächtigen Daun sein Lager aufschlug. Noch schlief der König mit seinem ganzen Heere und nur **Zieten** mit seinen Reitern wachte gerüstet, ohne es dem König merken zu lassen. Plötzlich brach der Feind in das Dorf ein, bemächtigte sich der preußischen Batterie und schmetterte die aus ihren Zelten aufgeschreckten Preußen nieder. Indes **Zieten** und **Seidlitz** außerhalb des Dorfes die nachrückenden Feinde aufzuhalten suchten, wüthete der Kampf im brennenden Dorfe auf das schrecklichste: dem Prinzen **Franz von Braun-**